

Der **Kreisausschuss des Hochtaunuskreises** sucht
einen engagierten und motivierten



Bewerber (m/w/d)

für ein freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Fachbereich 40.70 – Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz.

Der nächste FSJ-Jahrgang wird wahlweise zum 01.08.2024 oder zum 01.09.2024 starten. Die Dauer des FSJ ist auf ein Jahr festgelegt.

Sollten Sie weitere Informationen über das FSJ benötigen, können Sie diese sowohl bei uns unter den aufgeführten Kontaktdaten erfragen, als auch auf dem Internetauftritt des Landesfeuerwehrverbandes Hessen www.feuerwehr-hessen.de/freiwilliges-soziales-jahr nachlesen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Schwerpunkte:

- Betreuung des Schulprojekts „Mehr Feuerwehr in die Schulen“
- Lehrgangsverwaltung
- Erstellung von Urkunden
- Mitarbeit im Bereich Brandschutzerziehung sowie im gesamten Bereich der Feuerwehr

Wir erwarten:

- Selbständiges Arbeiten, Eigeninitiative sowie Kooperations- und Organisationsfähigkeit
- Bereitschaft zum Ablegen des Grundlehrgangs in der Feuerwehr
- Mitarbeit im Bereich Brandschutzerziehung sowie im gesamten Bereich der Feuerwehr
- Führerschein Klasse B
- Interesse an pädagogischer und technischer Arbeit
- Spaß an Weiterbildungen in Form von Seminaren, Lehrgängen und Bildungswochen

Wir bieten:

- Ein interessantes, abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet in einem aufgeschlossenen und innovativen Team
- Ein kostenfreies Jobticket für das gesamte Gebiet des Rhein-Main-Verkehrsverbundes

Schwerbehinderte (m/w/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bevorzugt in elektronischer Form per eMail bis zum 01. Mai 2024 an feuerwehr@hochtaunuskreis.de mit dem ausgefüllten [Bewerbungsbogen 2024 \(FSJ\) des Landesfeuerwehrverbandes Hessen](#) oder alternativ in schriftlicher Form an:

Kreisausschuss des Hochtaunuskreises
FB 40.70
Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
61352 Bad Homburg v. d. Höhe

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Ansprechpartner des Fachbereichs Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (Herr Lauer; 06172 999 4700) gerne zur Verfügung.

www.hochtaunuskreis.de